



Trainer – A/B Fortbildung

Datum/Ort:

Samstag, 10.12.2022

Beginn: 09:00 Uhr, Ende: 16:00 Uhr

Sportforum Hohenschönhausen (Bundesstützpunkt/Landesleistungszentrum)

Weißenseer Weg 53, 13053 Berlin

Sonntag, 11.12.2022

Beginn 09:00 Uhr, Ende 13:30 Uhr

Judohalle in der Herberge

Fritz-Lesch-Str., 13053 Berlin (neben der Lilli-Hennoch-Halle)

Referierende:

Anne-Sophie Kempf (Athletensprecherin), **Martin Rumpf** (Lehrertrainer SLZB),
Patrick Stix (Lehrreferent JVB), **Nils Freitag** (Trainingswissenschaft OSP Berlin),
Giovanna Scoccimarro (Olympiakader)

Inhalte:

Kommunikation zwischen Trainer:in & Sportler:in (Gewichtsmanagement und Wiegen) | Gewalt im Übungsleiterhandeln | das neue Graduierungssystem | Trainingswissenschaft/Leistungsoptimierung im Spitzensport

Zielgruppe:

Alle interessierten volljährigen Judoka mit und ohne Trainerlizenzen

Anmeldungen von Trainer:innen A bzw. B werden priorisiert (siehe max. Plätze)

Kosten:

60,- Euro

Kontoinhaber: Judo-Verband Berlin e.V.

IBAN: DE69 1009 0000 2798 0800 00, BIC: BEVODEBB

Verwendungszweck: *Vorname Nachname, T-AB-Fortbildung*

Anmeldung:

Anmeldungen über folgenden Link bzw. QR-Code:

<https://forms.office.com/r/7xaav3Mjcm>

Anmeldeschluss ist der 04.12.2022

→ Maximal 40 Plätze verfügbar



Rückfragen an: Patrick Stix | E-Mail: patrick.stix@jvb.berlin

Datenschutzhinweise:

Mit der Meldung zu dieser Veranstaltung erklären sich die Teilnehmenden mit der elektronischen Speicherung ihrer persönlichen Daten und deren Veröffentlichung in Aushängen, im Internet und in sonstigen Publikationen des JVB und DJB sowie deren Untergliederungen einverstanden. Gleiches gilt für Bilddokumentationen.

Die Meldung ist verbindlich, bei Abmeldung zu der Veranstaltung fallen ab zwei Wochen vor Beginn 10% Stornokosten an.

Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären sich die Teilnehmenden damit einverstanden, dass deren personenbezogenen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, E-Mailadresse) vom Verband verarbeitet, gespeichert und zum Zwecke der Lizenzausstellung an das DOSB-Lizenzenmanagementsystem (LiMS) weitergegeben werden. Der DOSB hat zu keiner Zeit Einsicht in die personenbezogenen Daten der Lizenz-Inhabenden. Darüber wurde zwischen dem DOSB und dem ausstellenden Verband eine Datenschutzvereinbarung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben geschlossen. Die erhobenen Daten werden im LiMS für die Dauer von 10 Jahren gespeichert. Der Datenübermittlung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprochen werden. In diesem Fall kann jedoch keine DOSB-Lizenz ausgestellt werden!

Unsere
Unterstützer:

